

Mitglieder *aktiv*



Das Magazin der Wohnungsbaugenossenschaft Gotha e.G.

2/2018



In Gotha zu Hause

Vertreterversammlung
2018

Quartiersentwicklung
Berg/Heinoldsgasse

Flugshow zum
Kinderfest

Inhaltsverzeichnis

- 2 Firmeninformationen
- 3 Editorial
- 4 Vertreterversammlung
- 5 Baugeschehen
- 6-7 Angebote der Diakonie
- 8-9 Unsere Partner
- 10-11 wbg informiert
Neues Gothaer Regionalfernsehen
Heizkostenentwicklung
- 12-13 Senioren aktiv
Seniorenreisen
Jubilare
- 14-15 Familien aktiv
Kinderfest
Weihnachtsgrüße
Gewinnspiel
- 16 Service

Jörg Bienert ist seit 25 Jahren im vollen Einsatz für die wbg

Wer zum 1. April eine neue Lebensaufgabe antritt, muss Humor haben – Jörg Bienert kümmert sich mit viel Engagement seit 25 Jahren darum, Wohnungen für die Nachmieter herzurichten. Um auf deren Wünsche einzugehen, pflegt der 58-Jährige stets engen Kontakt, berücksichtigt individuelle Bedürfnisse und plant und koordiniert die Renovierungs- und Modernisierungsarbeiten. Hier zählt voller Einsatz. Wie sehr sein Engagement auch im Kollegenkreis geschätzt wird, zeigt die Wiederwahl zum Betriebsrat: Nach 20-jähriger Betriebsratstätigkeit sprachen sie ihm erneut ihr Vertrauen aus.

Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Freude!



Dreifache Glückwünsche für Steffen Priebe



Vielfachen Grund zur Freude hatte dieses Jahr Steffen Priebe – der Aufsichtsrat zeigte sich mit der Arbeit des kaufmännischen Vorstandes in den vergangenen Jahren sehr zufrieden und berief den Gothaer Bilanzbuchhalter und Diplom-Immobilienwirt für weitere vier Jahre in das wbg-Führungsgremium. Der 50-jährige begann seinen beruflichen Weg in der wbg bereits 1998 als Kaufmann der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft. Er kennt den Immobilienmarkt der Region sehr genau, begleitete die demografische Entwicklung in der Residenzstadt sowie die sich stetig verändernden Vorgaben und Richtlinien für die Schaffung von Wohnraum von Seiten der Gesetz- und Fördermittelgeber. In den vergangenen Jahren setzte sich der kaufmännische Vorstand insbesondere für die finanzielle Stabilität der Genossenschaft ein – sein Credo: „Wer auf soliden Füßen steht, kann auch etwas bewegen.“ Dank seiner kritischen Feder konnte die wbg in den vergangenen zehn Jahren sichtbar und nachhaltig den Gothaer Wohnungsmarkt mitgestalten, wie die Quartiersentwicklungen in vielen Teilen der Stadt zeigen.

Im Juli 2018 feierte Steffen Priebe sein 20-jähriges Betriebsjubiläum. Doch damit nicht genug der Anlässe: Seinen 50. Geburtstag im September nutzte er, um sich bei Aufsichtsrat, Partnern und Kollegen für ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit zu bedanken. Das sind gleich drei Gründe, 2018 als ein sehr erfolgreiches Jahr zu betrachten – herzlichen Glückwunsch!

Sehr geehrte Mitglieder, Geschäftspartner und Freunde unserer Genossenschaft,

wenn Sie dieses Mitglieder Magazin in Ihren Händen halten, hat die besinnliche Vorweihnachtszeit begonnen, die Planungen für die Gestaltung der Weihnachtsfeier sind schon fast abgeschlossen, alle Geschenke beim Weihnachtsmann bestellt und es ist nicht mehr weit bis zum Jahreswechsel.

Für unsere Genossenschaft zeichnet sich wieder ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2018 ab und wir können unseren Vertretern in der Vertreterversammlung im Jahr 2019 ein positives Jahresergebnis zur Beschlussfassung vorlegen, so wie in der Vertreterversammlung am 28. Juni 2018.

In diesem Jahr war der Austausch der Fenster in der Fritzelsgasse 9-15 und der Hützelsgasse 12-32 unsere größte Baustelle, die wir termingerecht und zur Zufriedenheit der Bewohner der 144 Wohnungen in diesem Wohngebiet fertigstellen konnten. Einige Mitglieder haben sich bei der wbg schriftlich bedankt für die neuen Fenster und die gute Betreuung der Mitglieder durch die Handwerker der Baufirmen und die Mitarbeiter der wbg. Rückblickend hielt das Jahr 2018 noch einige andere Höhepunkte für unsere Genossenschaft bereit, verwiesen sei an dieser Stelle auf die am 25. Mai 2018 in Kraft getretene Datenschutzgrundverordnung. Oder auf die Umstellung unseres ERP – Systems „GES“ auf „Wodis-Sigma“. Seit September 2018 arbeiten wir mit dem neuen ERP-System und hoffen, dass unserer Mitglieder von der Systemumstellung nichts oder nur wenig bei der Bearbeitung ihrer Anliegen gemerkt haben. Für unsere Mitarbeiter war und ist die Systemumstellung augenblicklich noch eine große Herausforderung. Denn mit dem alten ERP-System haben wir über 20 Jahre gearbeitet und es fast im Schlaf beherrscht, für die routinemäßige Arbeit im neuen System benötigen wir alle noch etwas praktische Erfahrung. Der Vorstand möchte sich an dieser Stelle bei allen Mitarbeitern für ihr Engagement bei der Systemumstellung, zusätzlich zum normalen Tagesgeschäft bedanken.

Aufruf zur Aufsichtsratswahl 2019

Liebe Mitglieder, anlässlich der Vertreterversammlung am 20.06.2019 finden gemäß Genossenschaftssatzung nach 4 Jahren Amtszeit die nächsten Wahlen des Aufsichtsrates statt. Wir möchten bereits zu diesem frühen Zeitpunkt an dieses wichtige Ereignis im Leben unserer Genossenschaft erinnern und Sie aufrufen, frühzeitig geeignete Kandidaten aus den Reihen der Genossenschaftsmitglieder für eine Kandidatur zu gewinnen und vorzuschlagen. Die Aufgaben und Pflichten des Aufsichtsrates sind umfassend in der Satzung der wbg Gotha e.G. §§ 24–30 beschrieben.



Am Ende eines Jahres blickt man natürlich auch voraus und fragt sich, was sind die bereits bekannten Höhepunkte des nächsten Jahres – wie immer in einer Genossenschaft die Vertreterversammlung. Diese findet am 20. Juni 2019 statt und die Vertreter wählen zu dieser Versammlung einen neuen Aufsichtsrat.

Das Baugeschehen wird sich im nächsten Jahr auf die Errichtung weiterer Stellplätze für PKW's im Wohngebiet Straße der Einheit und den Start für die Sanierung des Wohngebietes Berg / Heinoldsgasse / Amtshaus mit Neubau mit der Modernisierung der ersten Wohnanlage Berg 1-13 konzentrieren. Die Planungen für die Sanierung des Gebäudes Berg 1-13 mit 66 Wohnungen sind schon weit fortgeschritten und wir gehen davon aus, dass wir zu Beginn des Jahres 2019 pünktlich mit den ersten Arbeiten beginnen können und Ende des Jahre 2020 die ersten neuen und modernen Wohnungen übergeben können.

Wir werden Ihnen in der nächsten Mitgliederzeitung über den Baufortschritt berichten und wünschen Ihnen bis dahin eine besinnliche Weihnachtszeit, einen fleißigen Weihnachtsmann und einen guten Rutsch in das Jahr 2019.

Ihre Vorstände

Heike Backhaus und Steffen Priebe

Die künftigen Mitglieder des Aufsichtsrates sollten

- über wohnungswirtschaftliches Wissen verfügen,
- fähig sein, sich über das kaufmännische und technische Handeln des Vorstandes ein Urteil zu bilden,
- persönlich vom Vorstand und wirtschaftlich von der Genossenschaft unabhängig sein,
- eine vertrauensvolle aber kritische Zusammenarbeit mit dem Vorstand pflegen.

Wir rufen Sie auf, dafür Sorge zu tragen, dass die Vertreterversammlung 2019 aus einem Kreis geeigneter Kandidaten einen starken Aufsichtsrat von mindestens 3 und höchstens 5 Mitgliedern wählen kann, der für die nächsten 4 Jahre den Vorstand positiv begleitet.

In bewegten Zeiten auf festem Fundament Vertreterversammlung bestätigte erneut positiven Trend

Die Bilanz für das vergangene Geschäftsjahr 2017 stand im Mittelpunkt der jährlichen Vertreterversammlung Ende Juni im Hotel am Schlosspark. Auch in diesem Jahr konnten Vorstand und Aufsichtsrat ein durchweg positives Jahresergebnis präsentieren. Damit setzt sich der gute Entwicklungstrend der letzten Jahre fort. Im fünften Jahr in Folge kann sich die wbg über eine Leerstandsquote von unter fünf Prozent freuen – ein Spitzenwert im Thüringer Vergleich. Im Fokus standen letztes Jahr vor allem Sanierungsmaßnahmen und Modernisierungen in Innenstadt-Objekten. Rund 30 Prozent der Erlöse durch die Mieteinnahmen wurden 2017 wieder in den Bestand investiert – das macht über 16 Euro pro bewirtschafteten Quadratmeter. Viel Zeit wurde auch in die Planung der großangelegten Quartiersgestaltung Berg/Heinoldsgasse gesteckt, deren erste Schritte 2019 beginnen sollen. Heike Backhaus gab in ihrer Präsentation Einblicke in den Stand der Planungen und ging auch auf die Zusammenarbeit mit der Diakonie ein, die eine Tagespflege im historischen Amtshaus einrichten will.

Besonders erfreulich ist die Entwicklung der Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung, welche deutlich angestiegen sind. Steffen Priebe betonte, dass diese nicht etwa nur durch eine Mieterhöhung, sondern durch die Schaffung neuer Wohnungen zustande kommt, die sehr gut angenommen wurden. Hervorstechend ist auch die Unterschreitung der „magischen Grenze“ von 30 Millionen Euro hinsichtlich der Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Das Gesamtergebnis zeigt, dass die wirtschaftliche Lage auch im letzten Jahr weiter gefestigt werden konnte. Den strategischen Kurs bestätigten die versammelten Vertreter mit ihrer einstimmigen Entscheidung, alle Beschlüsse anzunehmen, den Jahresabschluss zu bestätigen sowie Aufsichtsrat und Vorstand zu entlasten. Der Aufsichtsrat lobte in seinen Abschlussworten nochmals das Engagement des gesamten wbg-Teams, die Interessen der Mitglieder zur eigenen Sache zu machen, sowie die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Gotha und ihren Unternehmen: „Wir befinden uns auf dem richtigen Weg – lassen Sie uns ihn gemeinsam weiter gehen und festigen“.



Vertreterversammlung im Juni

Umfassende Umgestaltung, Modernisierung und Sanierung Quartiersentwicklung Berg und Heinoldsgasse

Schon im nächsten Jahr beginnt die umfassende Umgestaltung, Modernisierung und Sanierung der Wohngebäude im Plattenbauquartier Berg 2-4, 1-13 und Heinoldsgasse 1-13, 2-12. Da die Komplexsanierung im unbewohnten Zustand erfolgen soll, sind die Mieter des 1. Bauabschnitts, Berg 1-13, überwiegend im Bestand der wbg umgezogen. Um dieses Vorhaben in die Tat umzusetzen, braucht es eine intensive, gut durchdachte Planungsphase. Hierbei wurde vorrangig angestrebt, das Gebiet nicht nur städtebaulich aufzuwerten, sondern für die Mitglieder neue, attraktive Wohnungsgrundrisse und ein vielseitiges, auf den Bedarf und die Nachfrage abgestimmtes Wohnungsangebot innerhalb des Quartiers zu schaffen. Vor diesem Hintergrund sollen Wohnungen durch das Zusammenfassen kleinerer Wohnungseinheiten zu größeren, auf dem Wohnungsmarkt nachgefragten Wohnungen umstrukturiert werden, und bspw. Einraumwohnungen zusammengelegt werden. Im Zuge dessen sollen gemäß den Bedürfnissen der Mieter die Grundflächen der Bäder und Küchen vergrößert werden. Unter Beachtung der Anforderungen nach DIN-Norm sollen diese den Anspruch barrierefreier Wohnungen – sofern möglich – insbesondere bezüglich der Gestaltung der Bäder erfüllen.

Zudem werden alle Wohnungen mit einem Balkon oder einer Loggia ausgestattet, sämtliche haustechnische Installationen komplett erneuert und gestalterische, funktionale und konstruktive Mängel beseitigt. Hierbei wurde ebenso die energetische Sanierung der gesamten Gebäudehülle einschließlich neuer Dach- und Fassaden-dämmung berücksichtigt.



Berg 1-13, Straßenseite

Umgestaltung Plattenquartier Berg + Heinoldsgasse





Diakonie

für den Landkreis Gotha

Eröffnung einer Beratungsstelle im Brühl 13

Am 18. Mai dieses Jahres wurde im Brühl 13 in Gotha eine Servicestelle der Diakonie eröffnet, in welcher Interessierte Informationen und Auskunft zu allen Angeboten der Diakonie im Landkreis Gotha erhalten. Zeitnah und unbürokratisch kann so Hilfe angeboten und organisiert werden.

Beratungsschwerpunkte sind unter anderem:

Beratung für Kinder, Jugend und Familie:

- Erziehungshilfen
- Kurberatung
- Mutter-Kind-Wohnen
- Sozial- und Lebensberatung
- Ehrenamt und Pflege

Beratung für Menschen mit Behinderung:

- Freizeit
- Wohnen
- Arbeit

Beratung für Senioren:

- ambulante Pflege
- Tageseinrichtungen
- Betreutes Wohnen
- Seniorenwohnen und vieles mehr.



Außerdem können in der Servicestelle Produkte aus den Werkstätten für Menschen mit Behinderung käuflich erworben werden.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag (außer Mittwoch)
10:00 bis 17:00 Uhr

Tel: 03621-7370010

Mail: servicestelle@diakonie-gotha.de

Ein Ausflug der besonderen Art

Am 22. September erlebten die Besucher unserer Tageseinrichtungen einen Ausflug der ganz besonderen Art. Neun Motorräder mit Beiwagen waren vor der Einrichtung vorgefahren. Die Biker vom Verein Gespannfahrer Thüringen haben es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen mit Handicap ehrenamtlich einen besonderen Tag zu gestalten. Viele unserer Senioren nahmen das Angebot, einen Ausflug mit dem Motorrad, mit großer Freude an und fühlten sich in ihre Jugendzeit zurück versetzt.

Von Waltershausen ging es über Kleinschmalkalden und Georgenthal zum Boxberg und nach einem schmackhaften Mittagessen mit viel Spaß und guter Laune wieder zurück.

Die älteste Mitfahrerin feierte gerade ihren 90. Geburtstag und war vollauf begeistert.

Alle Teilnehmer würden jederzeit wieder mit den Bikern eine Tour durch den Thüringer Wald unternehmen.



Neues aus der Fritzelsgasse 2

Nun ist es endlich soweit.

Ab dem **01. November 2018** wird unsere Seniorentagesbetreuung **von Montag bis Freitag** geöffnet sein. Pro Tag können 12 Senioren die Tageseinrichtung besuchen und in Gemeinschaft eine schöne Zeit verbringen. Unsere Besucher gestalten ihr Programm gemeinsam mit den Betreuungspersonen und haben sehr viel Spaß dabei. Auch der wöchentliche Speiseplan für das Mittagessen, welches täglich frisch in der Einrichtung gekocht wird, wird gemeinsam besprochen. Tolle Gespräche, Spiel, Spaß, Ausflüge – es ist immer etwas los. Unsere Fahrer holen die Besucher zu Hause ab und bringen sie selbstverständlich am Nachmittag auch wieder nach Hause. Bei Senioren mit einem Pflegegrad können die Kosten über die Pflegekasse abgerechnet werden.

Wenn Sie Lust haben einen schönen Tag mit anderen Senioren zu verbringen, melden Sie sich bei uns. Ihr erster Besuch wird ein „Schnuppertag“ sein und ist kostenlos. Danach entscheiden Sie, ob und wie oft Sie kommen möchten.

Kontakt: Frau Susanne Planer

Telefon: 03621 – 733 799 0 oder 0173 – 465 37 62



Projekt – Ein Garten für Waltershausen

In Deutschland leben gegenwärtig rund 1,6 Millionen Menschen mit Demenz. Jahr für Jahr treten 300.000 Neuerkrankungen auf. Im Jahr 2016 waren in Thüringen 48.675 Menschen von Demenz betroffen.

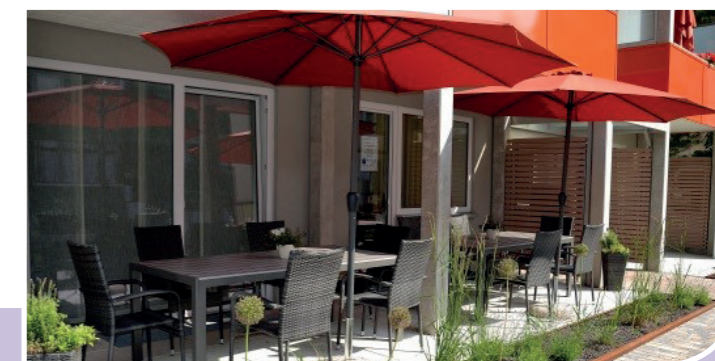
Jedes Jahr am 21. September, am Weltalzheimertag, macht die Diakonie im Landkreis Gotha mit einer öffentlichen Veranstaltung auf das Krankheitsbild aufmerksam.

In diesem Jahr starteten wir am Weltalzheimertag ein Spendenprojekt unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters von Waltershausen, Michael Brychy. Am Pflegestift Geizenberg in Waltershausen, ein zu Hause für Menschen mit einer Demenz, soll ein Ort der Begegnung für Jung und Alt entstehen, an welchem Achtsamkeit und Rücksichtnahme gefördert werden. Unter dem Motto „Wir geizen nicht mit Reizen“ entstehen im Garten des Pflegestifts ein Cafehaus, ein Sport- und Bewe-

Was ist los in der Fritzelsgasse 2?

Veranstaltungskalender für Mieter der wbg
Beginn: immer 16:30 Uhr

- 16.01.19** Gesund und fit ins Neue Jahr – Smoothies und Co. Selbst zubereiten
- 13.02.19** Rundumversorgung zu Hause – wir machen es möglich
- 27.03.19** Kneipprezepte für die Karzeit – gesunde Bäckerei
- 17.04.19** Kreativnachmittag – Ostern verschönern
- 08.05.19** Blumenmarkt
- 12.06.19** Historische Altstadt Gotha
- 17.07.19** Kneipp-Garten und Rezepte
- 21.08.19** Der „Englische Garten“ in Gotha – Wissenswertes zum Schlosspark
- 25.09.19** Kneipp-Kosmetik selbst herstellen
- 16.10.19** Erntedankfest
- 13.11.19** Vorweihnachtszeit – gemütliches Bratapfelessen
- 18.12.19** Weihnachtsbasar



gungsparcour, Heilkräuter- und Gemüsehochbeete, eine Bienwiese sowie ein Wassergarten zur Gesundheitsförderung nach Sebastian Kneipp.

Auch die Wohnungsbaugenossenschaft Gotha e.G. beteiligte sich mit einer **Geldspende in Höhe von 300 €** an diesem Projekt, wofür wir herzlichst **Danke!** sagen möchten.

Glanzlichter



Wärme und Strom für ein stimmungsvolles Fest.



stadtwerke gotha

Fernwärme | Strom | Gas

www.stadtwerke-gotha.de

WIR SIND HIER. NICHT NUR DA.

MALERFACHBETRIEB RITTER

INH. SVEN CZERNOHORSKY



Gleichenstraße 20 · 99867 Gotha

☎ 03621 / 89 22 89 📠 03621 / 89 22 90
 📞 0151 / 54 60 10 60 ✉ svenczerno@t-online.de

PETT|PR

Unternehmenskommunikation



Wir wünschen allen Mietern, den Mitarbeitern und Partnern der wbg Gotha ein wundervolles Weihnachtsfest und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.



ZHD
 Zeitarbeit- und Hausmeisterdienste GmbH
 Friemarstraße 12, 99867 Gotha

Tel. 03621 5033333
 Fax 03621 5033320
 info@zhd-gotha.de
 www.zhd-gotha.de

- Entrümpelung/Wohnungsauflösung
- Reinigungsservice
- Entfernen von Tapeten, Bodenbelägen und Fliesen
- Durchführung kleiner Reparaturen
- Renovierungshilfe
- Kleincontainerstellung

Nutzen Sie auch unseren Zeitarbeitservice!

Völker Schornstein & Dach GmbH



VÖLKER

Schornstein & Dach

Unter den Linden 6 · 99880 Hörsel OT Trügleben · 03621/751477

„Wir danken der wbg und allen Mietern für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.“

ELEKTROTECHNIK

HEYN & JÄGER

Kirchstraße 14
 99869 Warza
 Tel.: 036255 / 8 87 65
 Fax: 036255 / 8 87 66

- Elektroinstallation
- LED Beleuchtung
- Baustromversorgung
- Antennenanlage
- Telefonanlagen

Internet:
 www.elektrotechnik-heyn-jaeger.de
 E-Mail:
 info@elektrotechnik-heyn-jaeger.de

Malerfachbetrieb
Rainer Schneegass e.K.
 Inh. Enrico Leukert

Der Fachmann für Haus und Heim!

Oststraße 41
 99869 Remstädt
 Tel. 03621-2 03 83
 Mobil 0173-3691171
 Fax 03621-73 86 27
 Mail maler-rschneegass@web.de

- Malerarbeiten
- Fassadengestaltung
- Gerüstbau
- Wärmedämmung
- Verlegen von Teppichen und PVC-Bodenbelägen



Info-Telefon:
03622 - 903322

Ihr Spezialist für Klassen-, Vereins- und Firmenreisen!

Wollschläger

... immer in Fahrt!

Wollschläger & Partner GmbH
 Gewerbestraße 14
 99880 Hörsel OT Laucha
laucha@wollschlaeger-reisen.de

Tradition verpflichtet

zu Seriosität, Kompetenz und gutem Service

Bei uns erhalten Sie alle Dienstleistungen aus einer Hand.

Als traditionsreichstes Bestattungsinstitut des Landkreises Gotha und in Waltershausen stehen wir Ihnen jederzeit bei allen Fragen zum Thema Bestattung, Vorsorge, Steinmetzarbeiten und Grabbpflege zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen geruhige Feiertage.



Bestattungsinstitut Gotha GmbH | Langensalzaer Straße 89 | 99867 Gotha
 24 h Service | Tel.: 03621 30 87-0 | www.bestattung-gotha.de

Bestattermeister:
Ronald Häring



HERGL DRUCKEREI
 ...immer in Bewegung!

25 Jahre
1991 - 2016

BERATUNG · SERVICE
 GESTALTUNG · DRUCK
 WEITERVERARBEITUNG · LOGISTIK

Oberer Goldbacher Weg 3 · 99869 Warza
 Tel. 036255 - 839-0 · Fax 036255 - 839-83
 info@hergl-druckerei.de · www.hergl-druckerei.de



Ihr Partner für Druck und neue Medien.



Kranz
 Sicht- und Sonnenschutz

Unser Leistungsangebot

Flächenvorhänge · Rollläden · Rolltore · Markisen · Rollos
 Terrassendächer · Wintergartenbeschattungen · Plissees
 Insektenschutz · Lamellenvorhänge · Innen- und Außen-
 jalousien · Verdunkelungsanlagen · Stülgarnituren

Haben Sie Fragen?
 Dann kommen Sie zu uns.
 Wir beraten Sie gern!

info@kranz-rolllaeden-gotha.de www.kranz-rolllaeden-gotha.de

Ihr Fachbetrieb für:
 Beratung, Betrieb, Montage,
 Reparatur, Wartung



Humboldtstraße 18
 099867 Gotha
 Tel.: 03621-85 26 82

Neues Gothaer Regionalfernsehen mit „Oscar am Freitag“ - TV

Gotha ist im Fernsehen. Besser noch: Gotha hat SEIN Fernsehen! Seit Februar gibt es wieder einen lokalen TV-Sender – „Oscar am Freitag“-TV.

Mit kleinem Team, aber großem Enthusiasmus produzieren die TV-„Oscars“ Filme über das Geschehen zwischen Fahner Höhe und Rennsteig, Neudietendorf und Schmerbach.

Wie bzw. wo kann man „Oscar am Freitag“-TV sehen? Das Gothaer Lokalfernsehen gibt es auf der guten, alten Filmmerkliste als Angebot via Kabel bei Vodafone (Kanal 157 und 189) sowie bei Pyur (einst Tele Columbus). Wer's noch nicht gefunden hat, sollte den Sendersuchlauf einfach einmal neu starten!

„Oscar am Freitag“-TV hat zudem einen eigenen YouTube-Kanal: Der ist leicht zu finden. Im Internet auf www.youtube.com gehen, dort „Oscar am Freitag TV“ eingeben und suchen lassen. Fertig. Kleiner Tipp: Am besten diesen Kanal abonnieren – voilà und sie verpassen nie wieder einen neuen Beitrag vom Gothaer Lokal-TV! Dort finden sich außerdem alle Beiträge, die bisher produziert wurden. So können Sie stöbern und das Beste von dieser Media-Theke auf Smart-TV, PC, Laptop, Tablet oder Smartphone anschauen.

Natürlich hat das Lokal-TV auch eine eigene Homepage: www.oscar-am-freitag.de

Hier gibt es nicht nur was zum Gucken, sondern auch jede Menge lokale Nachrichten aus dem Landkreis Gotha zum Lesen sowie die digitale Ausgabe des gedruckten „Oscar am Freitag“. Und schlussendlich findet man uns auch auf der Facebook-Seite von „Oscar am Freitag“.

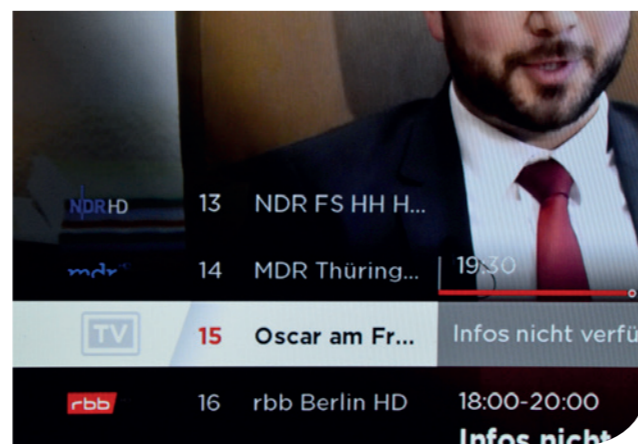
Ihr Oscar-Redaktionsteam

Heizkosten steigen wieder: 15% höhere Ölpreise – 7% höhere Gaspreise lassen auch die Fernwärmepreise steigen

So sehr man sich in den vergangenen vier Jahren über sinkende Heizkosten freuen konnte – nun kehrt sich der Trend um. Wie aus den verschiedenen Preisportalen im Internet hervorgeht, steigen die Preise für fossile Brennstoffe und CO₂-Abgaben (Öl und Gas) und somit die Preise für die Fernwärme..

Die Erhöhung resultiert aus den Preiserhöhungen im Großhandel sowie dem schwächelnden Euro. Dieser zieht auch den Ölpreis nach oben. Doch selbst über

die Hälfte der deutschen Haushalte, die mit Gas heizen, sind davon betroffen. Wie sich das auf die Verbraucher finanziell genau auswirkt, lässt sich nur spekulieren. Dies hängt bei den Heizölverbrauchern vom genauen Kaufzeitpunkt ab - bei den Gaskunden spielen Versorgungsgebiet und Anbietauswahl eine große Rolle. Vorschnelle Reaktionen wollen dennoch gut überlegt sein – denn wer kann schon sagen, wie der nächste Winter wird?



Daher sind hier die wichtigsten Mieter-Tipps, um trotz höherer Heizkosten doch noch zu sparen:

1. Alles geregelt?

Die optimale Zimmertemperatur liegt bei ca. 21 Grad und entspricht der Stufe 3 des Thermostats. Im Bad darf die Temperatur natürlich auch 23 Grad sein (Stufe 4). Eine Erhöhung der stetigen Temperatur um ein Grad treibt den Energieverbrauch um 6 % nach oben.

2. Nicht zu kühl – nicht zu warm

Sinkt die Temperatur in der Wohnung unter zwölf Grad, nimmt die Auf-Heizphase zu lange Zeit in Anspruch, um die Räume wieder aufzuheizen. Hinzu kommt, dass Zimmer, die nie richtig beheizt werden und ständig zu kalt sind, von Schimmel befallen werden können. Sparsamer ist daher ein konstantes Temperaturniveau.

3. Türen zu

Schließen Sie die Türen zu Räumen, die wenig beheizt werden. Sie benötigen so viel weniger Energie und die Raumtemperatur bleibt konstant.

4. Heizkörper nicht zustellen

Wer Heizkosten sparen möchte, sollte seinen Heizkörpern auch die Chance geben, seine volle Leistung zu entfalten. Das bedeutet: Heizungen sollten nicht mit schweren Möbeln zugestellt werden. Auch dicke Gardinen oder Vorhänge sowie Holzvertäfelungen verhindern, dass die warme Luft zirkulieren kann.

5. Richtig Lüften

Zimmer sollten mehrfach täglich stoßgelüftet werden: Hierfür können idealerweise zwei gegenüberliegende Fenster geöffnet werden, so dass Durchzug entsteht. Während dieser Zeit sollten die Thermostate an den Heizkörper selbstverständlich heruntergedreht werden.

6. Dauerkipper

Bei ständig gekippten Fenstern kühlen die Räume wesentlich stärker aus als beim Stoßlüften. Weil bei gekippten Fenstern auch die Wände auskühlen, steigen nicht nur die Heizkosten enorm, sondern auch das Risiko der Schimmelbildung.

7. Heizleistung nachts drosseln

Wer die Vorlauftemperatur seiner Heizung nachts senkt, kann schon viel Geld sparen: Hier hilft es bereits, die Gradzahl von 20 auf 18 Grad (Thermostateinstellung 3 auf 2) zu senken.

8. Fenster nachts schließen

Wie beim Dauerkippen heißt es nachts: Fenster geschlossen halten und stattdessen morgens gut durchlüften! Sonst wird zu viel Energie benötigt, den Raum tagsüber wieder auf ein angenehmes Temperaturniveau zu bringen.

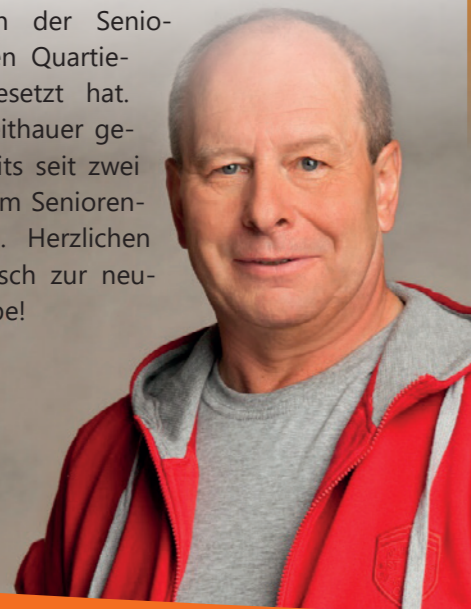


Busfahrt zur Burg Normannstein in Treffurt am 12. Juni 2018

Einen sehr unterhaltsamen Tag hatten unsere 60 Teilnehmer zur Busfahrt nach Treffurt. Auf der Burg angekommen konnten wir im Restaurant „Burg Normannstein“ bei dem gemeinsamen Mittagessen Rinderroulade mit Rotkohl und Klößen genießen. Während der anschließenden Führung durch die Burg Normannstein wurden wir in die Vergangenheit entführt und erfuhren mehr zur Geschichte der Burg. Nach der Führung erfreuten wir uns in gemütlicher Runde an Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Viel zu schnell verging die Zeit und wir saßen wieder im Bus zur Heimreise, es bleibt die Vorfreude auf die Nächste Fahrt nach Kammerforst.

Neuer Vorsitz im Seniorenbeirat

Seit 13. September 2018 führt Gerhard Scheithauer den Seniorenbeirat der wbg als Vorsitzender an. Er folgt damit Katharina Garbe, die sich seit 8 Jahren als Vorsitzende und Sprecherin für die Interessen und Aktivitäten der Senioren in den Quartieren eingesetzt hat. Herr Scheithauer gehört bereits seit zwei Jahren dem Seniorenbeirat an. Herzlichen Glückwunsch zur neuen Aufgabe!



Termine für unsere Mitgliederreisen:

Dienstag 04.06.2019

Fahrt ins „Stockmachedorf Lindewerra“

- Besuch der Schauwerkstatt
- Mittagessen im Gasthaus „Zur Alten Stockmacherei“
- Grenzlandrundfahrt inklusive Reiseleitung
- Kaffee und frisch gebackener Kuchen

Mittwoch 27.11.2019

„Advent, ein Lichtlein brennt“ Weihnachtsrevue

- Fahrt in den „Bürgergarten“ nach Naumburg
- Stimmungsvolle Veranstaltung mit den „Original Saaletalern“
- Weihnachtliches Mittagessen und Kaffeetrinken

Sprechstage des Seniorenbeirates

Die Sprechstage des Seniorenbeirates der wbg finden 2019 zu folgenden Terminen im Beratungsraum der Geschäftsstelle in der Breiten Gasse 11 statt:

Donnerstag	21.03.2019	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag	13.06.2019	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag	12.09.2019	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag	03.12.2019	16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Der Seniorenbeirat bittet alle Senioren, von diesen Sprechtagen regen Gebrauch zu machen und Anregungen, Hinweise und Kritiken für eine weitere Verbesserung der Wohnqualität der Senioren in unserer Genossenschaft zu unterbreiten.



Feierstunde für 60-jährige Mitgliedschaft mit 37 Teilnehmern

Anlässlich ihrer 60-jährigen Mitgliedschaft kamen Anfang Mai 37 Jubilare im Romanik-Restaurant Pagenhaus auf dem Schloss Friedenstern zusammen. Sie alle entstammten den Arbeiterwohnungsbaugenossenschaften Zukunft, Frieden, Einheit, Deutsche Post und Reichsbahn bzw. der Wohnungsbaugenossenschaft Gotha eG, welche sich später alle zusammenschlossen. Zahlreiche Teilnehmer berichteten von den Zeiten, in den gemeinsam die Quartiere – vielfach mit eigenen Händen – aufgebaut und hierfür Arbeitsstunden angerechnet wurden. Bei Kaffee und Kuchen gab es so viele spannende Geschichten zu hören. Allen gemein ist dabei die genossenschaftliche Idee, etwas gemeinsam zu gestalten. Sie ist auch nach 60 Jahren aktuell wie nie.

Besuch im Technik- und Geschichtsmuseum in der alten Mälzerei

Die Mitglieder unserer wbg wurden von Herrn Plöger und Herrn Fröhlich im Bildungszentrum „Föbi“ herzlich begrüßt und danach konnten wir eine anschauliche und sehr interessante Präsentation über die Entwicklung der Industrie in Gotha erleben. Die Namen der prägenden Persönlichkeiten dieser Zeit sind uns bis heute gegenwärtig. Bei der anschließenden Führung durch das liebevoll gestaltete Museum waren wir über die Vielseitigkeit der Themen sehr überrascht. Technik, die bis zum 3-D-Drucker reicht und die Gothaer Geschichte werden dem Besucher anschaulich nahegebracht. Besonders die maßstabgetreuen Nachbildungen historischer Bauten in Gotha, wie z. B. das frühere Theater, die Waidmühle oder die alte Münze sind beeindruckend, zumal sie so konstruiert sind, dass man auch deren Innenleben betrachten kann. Mit viel Geschick werden z. B. kleine Modelle der Waldbahn oder der „fliegenden Kiste“ nachempfunden und alte Fahrzeuge, von der Laufmaschine bis zum Traktor, rekonstruiert. Bemerkenswert ist, dass diese präzisen und mühevollen Arbeiten vorwiegend im Ehrenamt geleistet werden. Es waren spannende Stunden und ein Besuch ist sehr zu empfehlen. Möglich ist das jeden ersten Sonnabend im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr oder jeden Montag in der Zeit von 10.00 bis 15.00 Uhr. Übrigens soll die Waidmühle früher ein beliebtes Ausflugsziel gewesen sein!

Katharina Garbe



Zum 75. Geburtstag

Karin Kott
Ursula Thomas
Günter Schein
Dagmar Wenzel
Karl Offenhammer
Brigitte Walluscheck
Rosemarie Müller
Ingrid Fiebich
Trautlinde Kühn
Günter Spalek
Werner Poppe
Heidemarie Tran Ngoc
Renate Anders
Arndt Göhre
Christa Liening
Helmut Kroll
Dr. Peter Arlt
Christel Steller

Zum 80. Geburtstag

Elfriede von Beringe
Manfred Grasreiner
Heinz Markert
Brigitte Müller
Elfriede Kühhirt
Theodor Börß
Erich Marschner
Erika Freese
Maria Langner
Hans-Lothar Neuland
Bärbel Katzung
Horst Ritschel
Helga Bocklitz
Klaus Fritsch
Brigitte Bergelt
Fritz Gasse
Klaus-Kurt Rathmann
Brigitte Ortlepp
Gerlinde Stichling
Max Nöhrhoff
Helmut Paul

Zum 85. Geburtstag

Marlis Thulke
Brigitta Jortzig
Erika Heimes
Ilse Wetzel
Dedo Hildebrandt
Hannelore Palm
Wolfgang Schneider
Inge Schlichting
Ilse Kuntke

Zum 90. Geburtstag

Anna Schefer
Marianne Griebel
Johann Weinkauff
Brunhilde Schönemann
Hans Klarner

Zum 91. Geburtstag

Irmgard Aschenbach
Melitta Weigend

Zum 92. Geburtstag

Horst Stoll
Wally Treyße
Elfriede Runge
Hans Leisner
Christa Brodrecht

Zum 93. Geburtstag

Anna Brühl
Ursula Zacke

Zum 94. Geburtstag

Hans Müller
Josef Loos

Zum 96. Geburtstag

Luise Rund



Jede Menge Spaß zwischen Kutschfahrten und Flugshow

Am 16. August 2018 feierten Groß und Klein gemeinsam das alljährliche Kinderfest. Auf dem Gelände in der Breiten Gasse wartete neben zahlreichen Stationen und den begehrten Zuckertüten im diesen Jahr ein besonderes Highlight auf die kleinsten „Genossenschaftsmitglieder“: die Flugshow der Greifvögel von der Falknerei am Renn-



steig. Die Kinder erfuhren hier interessante Details zu den großen und kleinen Raubvögeln und gingen mutig auf Tuchfühlung, indem sie sie von Kopf oder Arm starten ließen.

Großen Zulauf fanden natürlich auch die Stammgäste wie Clown Hajo oder Schmied Joschi vom Verein Gotha glüht e.V. sowie die Hüpfburg der Stadtwerke zum Aus-



toben. Der kultige SWG Elektrotrabi weckte insbesondere das Interesse der Mamas und Papas. Auf dem Kremser von Helmut Eberhardt nahmen auch die großen Besucher zu einer kleinen Rundfahrt durch das Heutal Platz.



„Auf das Kinderfest fiebern jedes Jahr nicht nur die Kleinen hin“, so Steffen Priebe. „Einerseits macht es natürlich eine Menge Spaß, tolle Aktionen für Groß und Klein auszusuchen, andererseits bietet es ganz viel Raum und Zeit, um sich kennenzulernen und von den Sorgen und Wünschen der Familien zu erfahren“
Natürlich gab es auch diesem Jahr wieder selbstgebackene Zuckertüten – die frischgebackenen ABC-Schützen nahmen sie begeistert entgegen und posierten stolz für ein Erinnerungsfoto.



Aufruf Weihnachtsgewinnspiel

In diesem Jahr rufen wir den schönsten Weihnachtsschmuck aus. Schicken Sie uns Ihre Fotos per Mail an info@wbg-gotha.de. Egal ob Baumschmuck, Fensterbilder, Adventskranz oder Balkonbeleuchtung – lassen Sie uns

an Ihren kreativen Ideen im weihnachtlichen Zuhause teilhaben. Die schönsten Bilder kommen auf unsere Webseite und dienen allen wbg-Mitgliedern als Anregung für das nächste Jahr. Auf die Gewinner warten natürlich wieder tolle Preise.

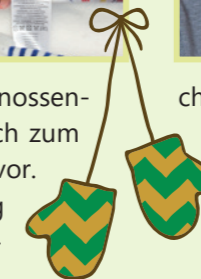
Babys Willkommen!



Ein herzliches Willkommen den kleinsten Genossenschaftsmitgliedern: Gurfateh Singh stellte sich zum diesjährigen Kinderfest gleich persönlich vor. Das wurde natürlich belohnt – von der wbg gab es als Willkommensgeschenk ein niedli-



ches Kuscheltier und einen Gutschein. Die kleine Johanna Schade holte sich ihr Geschenk unter dem Weihnachtsbaum der wbg ab.



Weihnachtsgrüße

Geht Ihnen das auch so? Jedes Jahr kommt Weihnachten so plötzlich – quasi über Nacht steht das Fest vor der Tür. Unangekündigt - meist von einem Tag auf den anderen - liegen „heimliche“ Vorböten wie Stollen, Lebkuchen und Weihnachtsmännern in den Ladenregalen. Via Zeitung, Internet und Flyern fliegen uns die ersten Einladungen zu Weihnachtsmärkten, Weihnachtsbasteln und Weihnachtskochen zu. Grund genug, so langsam ans Schmücken zu decken. Denn dann, ja dann, fängt die schöne Weihnachtszeit auch Zuhause an.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen in diesem Jahr eine besinnliche Adventszeit und ein wunderschönes, festlich geschmücktes Ambiente voller Licht, Wärme und Frieden, um die Weihnachtstage im Kreise Ihrer Familien genießen zu können.

Ihre Wohnungsbaugenossenschaft

Der wbg-Weihnachtsbaum im Foyer ist ein Geschenk der Firma Heyn & Jäger





„Mehr Freude am Wohnen“

Verwaltung
Breite Gasse 11
99867 Gotha
Telefon: 03621/30 77-0
Telefax: 03621/30 77 77
E-Mail: info@wbg-gotha.de
Internet: www.wbg-gotha.de

Öffnungszeiten:
Mo 09:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 16:00 Uhr
Di/Do 09:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr
Mi geschlossen
Fr 09:00 - 12:00 Uhr



Herzlich Willkommen Wir freuen uns auf Sie

Vermietungsservice
Hauptmarkt 46
99867 Gotha
Telefon: 03621/30 77 28
E-Mail: info@wbg-gotha.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10:00 - 14:00 Uhr
16:00 - 18:00 Uhr
Sa 10:00 - 12:00 Uhr



Immer einen Besuch wert
www.facebook.com/wbg.gotha

Havariedienst der Wohnungsbaugenossenschaft Gotha e.G.

Havarienummer der WBG: Telefon 0172/362 40 91

Stadtwerke Gotha GmbH
Gas- und Stromausfall im Bereich Versorgungsnetze
Ausfall Heizung und Warmwasser (fernwärmeversorgte Wohnungen)

03621 / 43 31 82
03621 / 70 97 51

Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden
Ausfall Wasserversorgung tagsüber
außerhalb der Geschäftszeiten

03621 / 38 73-0
03621 / 38 74 93

Impressum

Herausgeber / Redaktion
Wohnungsbaugenossenschaft
Gotha e.G.
V.i.S.P. Heike Backhaus,
Steffen Priebe
Breite Gasse 11, 99867 Gotha
Tel. 03621/30 77-0

Gesamtproduktion
Pett | PR G. f. Unternehmens-
kommunikation mbH & Co. KG
Gleichenstraße 28
99867 Gotha
Tel. 03621/510 470
www.pett-pr.de

Grafik/Layout
PETT PR Gesellschaft für
Unternehmenskommunikation
mbH & Co. KG

Redaktion
wbg, Seniorenbeirat, Ninette Pett

Bildquellen
Titelfoto: wbg, Lutz Ebhardt, Se-
niorenbeirat, Diakonie für den
Landkreis Gotha, MSB Verlag,
Envato Elements: Vladdeep, Ga-
lyna_Andrushko

Für die Anzeigenveröffentlichun-
gen gelten unsere Allgemeinen
Geschäftsbedingungen und die
z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Vom Kunden vorgegebene
HKS- Farben bzw. Sonderfarben
werden im Druck aus 4c Farben
gemischt. Dabei können Farb-
abweichungen auftreten, genauso
wie bei unterschiedlicher Papier-
beschaffenheit.

Deshalb können wir für eine
genaue Farbwiedergabe keine
Garantie übernehmen. Diesbe-
zügliche Beanstandungen ver-
pflichten uns zu keiner Ersatz-
leistung. Das Magazin wird kos-
tenlos an alle Mitgliedshaushalte

und Geschäftspartner der Woh-
nungsbaugenossenschaft Gotha
e.G. verteilt.

Erscheinungsweise/Auflage
zweimal jährlich/2.500 Exempl.